

Otázka: Familie

Předmět: Německý jazyk

Přidal(a): faný

Familien sahen früher anders aus als heute. 3 Generationen lebten in einem Haus und die Familien waren im Allgemeinen größer. Die Berufe blieben in der Familie, der Sohn lernte einen Beruf von seinem Vater und half ihm bei der Arbeit. Die ganze Familie arbeitete gemeinsam auf den Feldern, die sie besaßen, und kümmerte sich um die Tiere, wie z. B. Kühe, Gänse und Kaninchen.

Heutzutage ist dies nicht mehr der Fall. Die Familien sind im Allgemeinen kleiner und bestehen aus einer Mutter, einem Vater und einem oder zwei Kindern. In Österreich hat jede Familie im Durchschnitt 1,2 Kinder. Wenn eine Familie 3 oder 4 Kinder hat, ist das eine Ausnahme. Der Grund, warum Frauen nicht mehr so viele Kinder bekommen wie früher, ist, dass immer mehr Frauen der Karriere den Vorrang vor Kindern geben. Oft kümmern sich die Mütter allein um die Kinder, der Vater sieht sie nur am Wochenende, wenn er nicht arbeitet. Unter der Woche sind sie 100 km von der Familie entfernt in einer anderen Stadt, um Geld für die Familie zu verdienen. In Großstädten, wo jeder Karriere machen will, leben viele Menschen allein.

Heutzutage gibt es verschiedene Formen der Familie. Doppelverdiener Familie, alleinerziehende Mutter oder Vater, kinderlose Ehe oder Partnerschaft, Patchworkfamilie, Wochenendfamilie, Singles und Cohousing.

Doppelverdiener Familie - eine traditionelle Familie, wo beide Eltern arbeiten, es ist eine Sicherheit, wenn jemand die Arbeit verliert. Der Verlust des Arbeitsplatzes ist in Deutschland sehr häufig, weil es viele Menschen gibt, die Arbeit suchen (Flüchtlinge, Migranten, Menschen

mit Migrationshintergrund). Der Druck auf die Arbeitnehmer ist sehr groß und die ganze Gesellschaft lebt in Angst und Nervosität.

alleinerziehende Mutter/Vater – das ist der Fall, wenn sich die Eltern scheiden lassen. Danach werden die Kinder eine Zeit lang von der Mutter und eine Zeit lang vom Vater betreut.

Kinderlose Ehe – es ist eine Situation, in der die Eltern wenig Geld oder schlechte Bedingungen für die Kinder haben. Dazu können auch Familien gehören, in denen die Frau nicht schwanger werden kann. Die Lösung ist Adoption oder künstliche Befruchtung.

Patchwork-Familie – Es ist eine Situation, in der die Eltern Kinder aus einer früheren Beziehung großziehen. Der Vorteil kann darin bestehen, dass die Kinder mehr Geschenke erhalten und sich bei Problemen an mehr Personen wenden können. Zu den Nachteilen gehören komplizierte Beziehungen und die Situation, in der sie sich befinden. Dann auch wenig Freizeit, denn jeder Elternteil möchte so viel Zeit wie möglich mit den Kindern verbringen und viele Ausflüge machen.

Cohousing – Wohnen mit Freunden – gut für Studenten, ist billiger, niedrige Miete. Der Nachteil ist, dass sie keinen persönlichen Freiraum und kein eigenes Leben haben.

Wochenendfamilie – Die Eltern sehen sich nur an den Wochenenden, weil einer von ihnen außerhalb der Familie arbeitet. Die Familie sieht sich in der ganzen Woche nur zweimal, was für die Entwicklung der Kinder nicht wirklich gut ist.